



**Workshop zum Unbundling  
„Organisatorische und gesellschaftsvertragliche  
Gestaltung der Entflechtung bei Transport- und  
Verteilernetzen“  
am 14. April 2015**

Ort: TU-Campus-EUREF, 10829 Berlin (Schöneberg), Torgauer Straße 12-15, Haus 12,  
Konferenzraum 1, EG/links

- 10.00 Uhr**     **Rechtliche Rahmenbedingungen für eine ordnungsgemäße Ausgestaltung des Unbundling nach der Entscheidungspraxis der EU-Kommission**  
Referent:     RA Dr. Christian F. Haellmigk, CMS Hasche Sigle, Stuttgart
- 10.40 Uhr**     Diskussion des Referats
- 11.15 Uhr**     **Rechtliche Anforderungen an die Zertifizierung und an das Unbundling bei der Wahl des ITO-Modells für Transportnetzbetreiber**  
Referent:     Dr. Chris Mögelin, Beisitzer der 7. Beschlusskammer, Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Bonn
- 11.45 Uhr**     **Die Zertifizierung in der Rechtsprechung des Oberlandesgerichts Düsseldorf („Zweite Führungsebene" und "Offshore-Ausbau“)**  
Referent:     Dr. Ulrich Egger, Richter am OLG Düsseldorf
- 12.15 Uhr**     Diskussion der Referate
- 12.50 Uhr**     Mittagspause
- 13.45 Uhr**     **Regulatorische Anforderungen und Rahmenbedingungen für den (spartenübergreifenden) Verteilnetzbetreiber der Zukunft**  
Referent:     Wolfgang Neldner, Leitung Landesbetrieb Berlin Energie
- 14.20 Uhr**     Diskussion des Referats
- 14.45 Uhr**     **Rechtliche Anforderungen an das Unbundling bei den Verteilernetzbetreibern**  
Referenten:   Dr. Andreas Zuber, Geschäftsführer Abteilung Recht, Finanzen und Steuern des VKU, Berlin  
Prof. Dr. Dr. Dres. h.c. Franz Jürgen Säcker, Berlin
- 15.30 Uhr**     Diskussion der Referate
- 16.00 Uhr**     **Anforderungen an eine ordnungsgemäße Bilanzierung des unbundelten Netzbereichs nach § 6b EnWG**  
Referent:     Folker Trepte, PricewaterhouseCoopers, München
- 16.30 Uhr**     Diskussion des Referats
- 17.00 Uhr**     Ende des Workshops